

Verhandlungsschrift und Protokoll

der Sitzung des Gemeinderates am 06. Dezember 2012 im Gemeindeamt Weißenkirchen an der Perschling, Hauptstraße 21

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 28. November 2012 mittels jeweils nachweislicher Zustellung als Rückscheinbrief (Rsb), wobei das Datum der im Einzelfall rechtswirksamen Zustellung oder Ersatzzustellung i.S.d. §§ 16-18 ZustG dem jew. Rückschein (Zustellnachweis) zu entnehmen ist.

Anwesend waren:

Bgm. Breitner Reinhard

GGR Erber Franz kommt um 19.30 Uhr

GGR Figl Elfriede

GGR Puxbaum Anton

GGR Siedl Alois

GR Buchinger Rainer kommt um 19.45 Uhr

GR Diendorfer Sylvia

GR Engelhart Franz

GR Golembiowski Waltraud kommt um 19.10 Uhr

GR Kraus Ernst

GR Mitterhofer Alois

GR Nussbaumer Gottfried

GR Redl Gerald

GR Schicklgruber Helmut

GR Schwarz Andreas

Entschuldigt abwesend:

Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann

GR Hell Manfred

GR Nussbaumer Mag. Peter

GR Pickl Johann

Unentschuldigt abwesend:

Schriftführer:

VB Wegscheider Christine

Vorsitzender:

Bgm. Breitner Reinhard

Die Sitzung erfolgte öffentlich.

Beschlussfähigkeit war bereits zu Sitzungsbeginn gegeben.

Tagesordnung

- Pkt. 1.: LEADER-Präsentation durch Herrn Ing. Franz Mitterhofer
- Pkt. 2.: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14. November 2012
- Pkt. 3.: Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2013 und Beschlüsse zum Voranschlag inklusive mittelfristigen Finanzplan
- Pkt. 4.: Änderung der Darlehenskonditionen bei der Kommunalkredit Austria AG
- Pkt. 5.: Information Wartungsverträge der Volksschule Perschling
- Pkt. 6.: Grundstücksverkauf Parz. 722, KG Perschling - „Land lebt auf“
- Pkt. 7.: Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest - wobei er ausdrücklich darauf verweist, dass alle Mandatare im Sinne des § 45 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 rechtzeitig sowie nachweislich geladen wurden - und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

Zu Top 1.:
LEADER-Präsentation durch Herrn Ing. Franz Mitterhofer

Frau Mag. Schwanzer und Herr Ing. Franz Mitterhofer berichten über die Tätigkeiten von Leader
Der Bürgermeister bedankt sich für den Vortrag und setzt die Sitzung um 20.00 Uhr fort.

Zu Top 2.:
Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14. November 2012

Das Protokoll der Sitzung vom 14. November 2012 wurde allen GR-en zusammen mit der Einladungskurrende zugestellt und somit nachweislich zur Kenntnis gebracht.

Der Bgm. stellt den Antrag das Protokoll zu genehmigen.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 3.:
Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2013 und Beschlüsse zum Voranschlag inklusive mittelfristigen Finanzplan

Der vorgelegte Voranschlag und mittelfristige Finanzplan sind der Beilage zu entnehmen. Es folgen Diskussion und Erläuterungen durch den Bgm. und VB Wegscheider, schriftliche Stellungnahmen wurden nicht eingebracht. Beilage a) und b)

Antrag des Bürgermeisters:
Ich stelle den Antrag den Voranschlag 2013 als auch die Zusatzbeschlüsse zum Voranschlag inklusive des mittelfristigen Finanzplanes (alle laut Beilage) zu beschließen.
a) den Dienstpostenplan laut Beilage zum Voranschlag

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Zu Top 4.:
Änderung der Darlehenskonditionen bei der Kommunalkredit Austria AG

Bgm. informiert, dass die Kommunal Austria AG mittels eines Schreibens mitgeteilt hat, dass bei Darlehen Nr. 111.855 und 111.856 die Aufschläge von 0,095% auf 0,95 % und bei Darlehen Nr. 111.854 von 0,095 % auf 0,90 erhöht werden. Laut Information der NÖ

Gemeindefinanzierungsberatungsgesellschaft ist diese Vorgehensweise bei mehreren Banken üblich und kann aufgrund der bestehenden Verträge nicht verhindert werden, da die Bank jederzeit kündigen kann und bei einer dann notwendigen Neuausschreibung derzeit wesentlich höhere Aufschläge angeboten werden. Verhandlungen diesbezüglich wären jedoch empfehlenswert. Bgm. teilt mit, dass aufgrund eines Gespräches mit Frau Holzinger Elfriede von der Kommunalkredit Austria AG erreicht werden konnte, dass der Aufschlag bei allen drei Darlehen ab dem nächsten Zinsfälligkeitstermin 0,90 % beträgt. Diese Änderung wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu Top 5.:

Information Wartungsverträge der Volksschule Perschling

Bgm. informiert über eingelangte Angebot für Wartungsverträge der Lüftung, Heizung und Installationstechnik. Laut Arch. Nikos ist es derzeit nicht notwendig Wartungsverträge abzuschließen, da für die Volksschule noch die Gewährleistungsphase gilt und kleinere Wartungsarbeiten mittels Regiestunden vorgenommen werden können. Ebenfalls kann unser Schulwart Instandhaltungsmaßnahmen durchführen.

Zu Top 6.:

Grundstücksverkauf Parz. 722, KG Perschling - „Land lebt auf

Bgm. informiert, dass es die Möglichkeit gäbe das Grundstück Parz. 722 an die Raiffeisen-Impuls-Vermietungsgesellschaft zu verkaufen. Dies ist mittels einer Kaufoption bis längstens 31.12.2017 möglich. Die Kaufoption wird verlesen. (Beilage c)

Bgm. informiert über den vorliegenden Bestandvertrag mit der Raiffeisen-Impuls-Vermietungsgesellschaft (Beilage d)

Der Bgm. stellt den Antrag den vorliegenden Bestandvertrag und die Kaufoption betreffend das Grundstück Parz. 722 im Ausmaß von 3.584 m² (Optionskaufpreis € 24,19/m²) zwischen der Gemeinde Weißenkirchen an der Perschling und der Raiffeisen-Impuls-Vermietungsgesellschaft m.b.H. zu beschließen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen. Gegenstimme: GR Golembiowski Waltraud

Zu Top 7.:

Allfälliges

- a) Bgm. informiert über die heutige Finanzamtsprüfung bei der Gemeinde Weißenkirchen an der Perschling Kommunalentwicklung KG.
- b) GR Nussbaumer Gottfried fragt, ob die Photovoltaikanlage versichert ist. Bgm. bejaht dies.
- c) GR Kraus Ernst fragt, ob heuer noch ein Katastrophenschutzplan erstellt wird. Bgm. antwortet, dass dies heuer nicht mehr passiert.
- d) GR Golembiowski Waltraud fragt bezüglich Energiebeauftragten der Gemeinde. GR Puxbaum Anton informiert, dass laut letzter Sitzung des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung Herr Freiler Johann dies für die Verbandsgemeinden übernehmen könnte.

Da sonst nichts vorgebracht wird, schließt der Bgm. um 21.00 Uhr die Sitzung.

v.g.g.